

Trauriger Abschied: Weltmeister Haaser wechselt zu Atomic!

Raphael Haaser wechselt vor dem Olympia-Winter von Fischer zu Atomic. Emotionaler Abschied und neue Herausforderungen im Ski-Alpin.



Saalbach, Österreich - Der österreichische Riesentorlauf-Weltmeister Raphael Haaser hat vor dem bevorstehenden Olympia-Winter einen bedeutenden Wechsel vollzogen. Der Sportler wechselt nach Angaben von **Laola1** seinen Ausrüster und fährt künftig für die Ski-Marke Atomic. Der Wechsel ist emotional für Haaser, der den Abschied von Fischer als eine der schwierigsten Entscheidungen seines Lebens bezeichnet. Er äußert, dass ihm beim Schreiben seiner Abschiedsworte die Tränen in die Augen trieben.

Fischer, der langjährige Ausrüster von Haaser, hat laut eigenen Angaben versucht, ihn zu halten. Trotz dieser Bemühungen wurde die Vertragsverlängerung aufgrund finanzieller Gründe

nicht realisiert. Dies betrifft auch die Schwester von Haaser, Ricarda, die ebenfalls vom Ausrüsterwechsel betroffen ist. Insbesondere die gestrichenen Verträge von mehreren Athleten des Österreichischen Skiverbandes (ÖSV) haben zu diesem Wechsel beigetragen.

Neuer Partner und bestehende Verträge

Die Vorstellung von Haaser als neuen Atomic-Athleten wird am Freitag auf den Social-Media-Kanälen des Unternehmens bekannt gegeben. Atomic hat bereits mehrere namhafte ÖSV-Athleten unter Vertrag, darunter Manuel Feller, Marco Schwarz und Fabio Gstrein. Dieser Wechsel könnte nicht nur für Haaser persönlich, sondern auch für die bevorstehenden Wettkämpfe von Bedeutung sein.

In einem breiteren Kontext wirft die aktuelle Situation im Skisport auch Fragen zum Einfluss des Klimawandels auf den Wintersport auf. Laut **ZDF** wird Schnee zunehmend zur Mangelware, was weitreichende Veränderungen im Skisport erfordert. Der Internationale Olympische Komitee (IOC) hat die Notwendigkeit betont, mehr junge Menschen für den Wintersport zu begeistern und Geschlechtergerechtigkeit herzustellen.

Veränderungen im Wintersport

Die bevorstehenden Olympischen Winterspiele 2026 werden einige Neuerungen mit sich bringen, darunter einen Super-Teamwettbewerb im Skispringen, bei dem zwei Springer pro Nation antreten dürfen. Außerdem steht die nordische Kombination möglicherweise vor einem Olympia-Aus im Jahr 2030, wobei die Einführung von Sprint-Wettbewerben und einem Mixed-Wettbewerb für die Zukunft angedacht ist. Das Sportprogramm wird sich weiterhin an die klimatischen Veränderungen anpassen müssen, um nachhaltig zu bleiben.

Zusammenfassend ist der Wechsel von Raphael Haaser zu

Atomic ein bedeutendes Ereignis, das im Kontext der aktuellen Herausforderungen des Wintersports betrachtet werden muss. Die Kombination aus persönlichen Entscheidungen und den äußeren Rahmenbedingungen könnte die Zukunft des Skisports entscheidend prägen.

Details	
Ort	Saalbach, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.krone.at• www.zdf.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at